



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 402 762 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 90110752.4

(51) Int. Cl.⁵: **D01H 9/18, B65H 67/06**

(22) Anmelddetag: **07.06.90**

(30) Priorität: **15.06.89 DE 3919525**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
19.12.90 Patentblatt 90/51

(64) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR IT LI

(68) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **22.05.91 Patentblatt 91/21**

(71) Anmelder: **W. Schlafhorst AG & Co.**
Blumenberger Strasse 143/145
W-4050 Mönchengladbach 1(DE)

(72) Erfinder: **Grecksch, Hans**
Rochusstrasse 8
W-4050 Mönchengladbach 5(DE)
Erfinder: **Heidtmann, Thomas**
Alte Linnerstrasse 79
W-4150 Krefeld(DE)
Erfinder: **Bohnen, Norbert**
Hehn 77
W-4050 Mönchengladbach 1(DE)

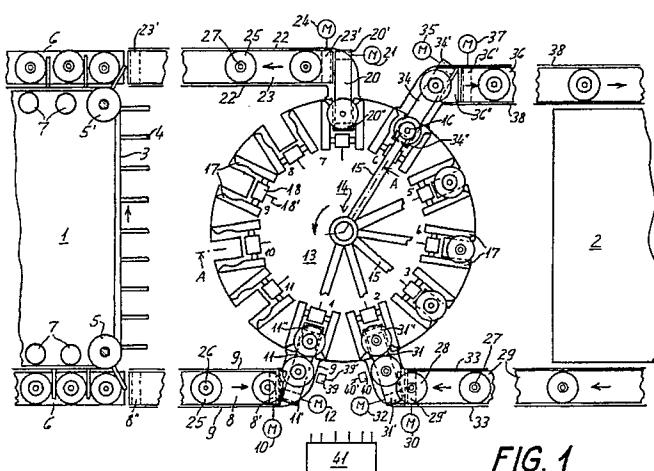
(74) Vertreter: **Möhrke, Dieter, Dipl.-Ing.**
Blumenberger Strasse 143/145
W-4050 Mönchengladbach 1(DE)

(54) Maschinenverbund zwischen Spinn- und Spulmaschinen.

(57) Gemäß der Aufgabe der Erfindung soll der Maschinenverbund zwischen Spinn- und Spulmaschinen kein einheitliches Palettenmaß erfordern und eine hohe Durchsatzleistung von Kopsen und Hülsen gestatten.

Es sind spinnmaschinenspezifische und spulmaschinenspezifische Paletten (25, 28) vorgesehen, die jeweils auf Transportmittel aufweisenden Transportwegen zirkulieren, die geschlossene Transportschleifen bilden. Zwischen Spinn- und Spulmaschine ist ein Berührungsreichbereich der Transportwege beider

Palettenarten vorgesehen. Ebenso sind Mittel zur benachbarten Anordnung der beiden Palettenarten vorhanden. Im Berührungsreichbereich sind eine oder mehrere Umsetzeinrichtungen (14) angeordnet, durch die jeweils die von der Spinnmaschine (1) gelieferten Kopse (26) und die von der Spulmaschine (2) gelieferten Hülsen (27) erfaßbar und zwischen den beiden Palettenarten gegeneinander austauschbar sind.





**EUROPÄISCHER
RECHERCHENBERICHT**

Nummer der Anmeldung

EP 90 11 0752

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A,P	DE-A-3 822 800 (KRIEGER, PETER) * Spalte 2, Zeilen 13 - 54; Figuren 1-8 ** Spalte 3, Zeilen 26 - 34; Anspruch 1 * - - -	1	D 01 H 9/18 B 65 H 67/06
A	FR-A-2 530 230 (MURATA KIKAI K.K.) * Seite 10, Zeile 24 - Seite 11, Zeile 1; Figuren 1-6 * - - -	1,2,6,10, 11	
A,D	DE-A-3 235 442 (MURATA KIKAI K.K) * Zusammenfassung; Figuren 1-8 * - - - -	1-11	
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)			
D 01 H B 65 H			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	19 März 91	TAMME H.-M.N.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		